

Zurück in die Zukunft – Demokratie erinnern Erinnerungskultur und ihre Bedeutung für die Demokratie

Programm:
Stand 19.04.24

Leitung:
Julia Wolrab,
NS-Dokumentationszentrum,
Freiburg,
Jost Großpietsch, LAGG
Prof. Dr. Michael Wehner,
LpB Freiburg
Prof.‘in Dr. Beate Rosenzweig

Montag, 30.09.24

Anreise bis 10 Uhr

10.00 Uhr

Begrüßung und Einführung in das Seminar

10.15 Uhr

**Wie Adolf Hitler den Deutschen half, das Trauma der Niederlage
von 1918 zu überwinden**

Prof. em. Dr. Gerd Krumeich, Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf

13.00 Uhr

Mittagessen

14.30 Uhr

**Demokratie am Abgrund. Die Etablierung der Diktatur am
Beispiel der NS-Justiz in Freiburg**

Julia Wolrab, Wissenschaftliche Leiterin, Dokumentationszentrum
Nationalsozialismus Freiburg,
Dr. Thomas Kummle, Präsident des Amtsgerichts Freiburg a.D.

18.00 Uhr

Abendessen

19.15 Uhr **Multidirektionale Erinnerung: Aktive Teilhabe an lebendiger Erinnerungskultur**
Dr. Matthias Heyl, Leiter der Internationalen Jugendbegegnungsstätte Ravensbrück und der Pädagogischen Dienste der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück in der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Dienstag, 01.10.24

09.15 Uhr **Von den Narrativen „des anders wählenden Ostens“ und dem „Extremismus der Mitte“: Die Landtagswahlen in Sachsen, Thüringen und Brandenburg**
Prof. Dr. Frank Decker, Professor am Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie der Universität Bonn

14.30 Uhr **Erfolgsgeschichte(n) Einwanderungsland. Migration und Integration in Deutschland**
Prof. Dr. Ulrich Herbert, Universität Freiburg, Director School of History, Internal Senior Fellow, Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)

Mittwoch, 02.10.24

09.15 Uhr **Krisen der Welt. Eine globale Geschichte: 1918 versus 2024?**
Prof. Dr. Jörn Leonhard, Professur für Neuere und Neueste Geschichte, Westeuropas, Historisches Seminar, Universität Freiburg

12.00 Uhr Seminarauswertung und Feedback

13.00 Uhr Abreise nach dem Mittagessen

Hinweise:

a) Anmeldungen zu diesem Seminar erfolgen ausschließlich digital unter <https://www.wiesneck.de/fortbildung>. Wir leiten Ihre Anmeldung an die zuständige ZSL-Regionalstelle weiter.

Meldeschluss: 02. September 2024

b) Für dieses Kooperationsseminar wird im Rahmen eines Präsenzseminars im Studienhaus Wiesneck ein Kostenbeitrag in Höhe von 45 Euro erhoben. Die Teilnehmer erhalten Verpflegung und Unterkunft, daneben wird kein Tage- oder Übernachtungsgeld gewährt. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

c) Anfragen richten Sie bitte an das Studienhaus Wiesneck, 79256 Buchenbach b. Freiburg, Telefon: 07661-98750, Fax: 07661-987599, E-Mail: wiesneck@wiesneck.de